

PRESSEINFORMATION

Deutsche Glasfaser startet mit Tiefbauarbeiten und Hausbegehungen in Odenthal

07.01.2020, Odenthal. Die Planungsphase für den Ausbau des Glasfasernetzes in den Ortsteilen Odenthal, Küchenberg, Osenau und Voiswinkel nähert sich dem Ende. In Kürze starten die Hausbegehungen und auch die Maschinen und das von Deutsche Glasfaser beauftragte Generalunternehmen Artemis ITS GmbH stehen in den Startlöchern.

Noch im Januar rollen die ersten Baumaschinen an, um mit dem schnellen innovativen Ausbaurverfahren das Glasfasernetz auszubauen. Im ersten Schritt werden sukzessive die Leerrohre in die Straßen eingebracht. Sobald die Leerrohre verlegt sind, werden die Glasfasern eingeblasen. Auf diesem Weg wird in Odenthal ein Glasfasernetz gebaut, welches insgesamt etwa 30 Kilometer umfasst. Deutsche Glasfaser weist darauf hin, dass es im Rahmen der Tiefbauarbeiten zuweilen notwendig ist, geöffnete Stellen in Asphalt oder Pflasterung provisorisch (z.B. mit Pflastersteinen) zu schließen, da diese ggf. ein weiteres Mal aufgenommen werden müssen. Erst mit Beendigung der Bauarbeiten werden diese Bereiche final verdichtet, geschlossen und von der Gemeinde abgenommen.

Zum Baustart werden nun planmäßig bis zu 8 Kolonnen mit jeweils ca. 5 Mitarbeitern unterwegs sein. Vor Beginn der Bauarbeiten in einer Straße, werden die Anlieger so früh wie möglich mit einer entsprechenden Information im Briefkasten über den Termin informiert.

Enge Zusammenarbeit mit der Gemeinde

Die Bauprozesse geschehen in enger Zusammenarbeit von Gemeindeverwaltung und Bauleitung. Nach Beendigung der Arbeiten erfolgt die Abnahme aller öffentlichen Oberflächen (Straße, Gehwege) durch die Gemeinde. Besteht einmal Ausbesserungsbedarf, kümmert sich die Bauleitung unverzüglich um die Bearbeitung.

Terminabsprachen starten in Kürze / Mitarbeiter vor Ort können sich ausweisen

Die Hausbegehungen bei Kunden sind notwendig, um festzulegen wo die Leitungen auf dem Grundstück verlegt und ins Haus geführt werden. Auch die Installationswege im Haus werden gemeinsam festgelegt. Selbstverständlich wird es eine genaue Terminabsprache mit den Anwohnern im Vorfeld geben. Hierzu wird das von Deutsche Glasfaser

PRESSEINFORMATION

beauftragte Generalunternehmen auf die Kunden direkt zukommen. Im Rahmen der Hausbegehung wird ein so genanntes Begehungsprotokoll erstellt. Dieses muss am Ende der Begehung von beiden Parteien unterzeichnet werden und ist so erst verbindlich.

Deutsche Glasfaser weist ausdrücklich darauf hin, dass Mitarbeiter von Deutsche Glasfaser und von den für den Ausbau beauftragten Unternehmen über Mitarbeiter-Ausweise verfügen und auch jederzeit gern bereit sind, diesen auf Verlangen vorzuzeigen. Auf diesem ist eine ID-Nr. enthalten, welche über die Hotline von Deutsche Glasfaser 02861 890 600 jederzeit geprüft werden kann.

Sollte der Mitarbeiter beim Hausbegehungstermin niemanden antreffen, wird eine Karte zur erneuten Kontaktaufnahme im Briefkasten hinterlassen.

Informationen zum Ausbau und zu den Ansprechpartnern in den einzelnen Ortsteilen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde Odenthal unter <https://www.odenthal.de/bauen-wohnen/breitbandversorgung/deutsche-glasfaser/>

Einen persönlichen Ansprechpartner finden Sie im Baubüro Odenthal. Dieses befindet sich in den Seminarräumlichkeiten von Raum 44, Hauptstraße 44, 51519 Odenthal und hat ab dem 13.01.2020 montags in den Zeiten 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Alle Fragen zum Bau beantwortet Ihnen auch die kostenlose Deutsche Glasfaser Bau-Hotline unter 02861 890 60 940 montags bis freitags in der Zeit von 8 bis 20 Uhr sowie samstags in der Zeit von 9 bis 15 Uhr. Informationen über Deutsche Glasfaser und die buchbaren Produkte sind online unter www.deutsche-glasfaser.de verfügbar.

PRESSEINFORMATION

Über Deutsche Glasfaser

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser mit Hauptsitz in Borken (NRW) plant, baut und betreibt anbieteroffene Glasfaser-Direktanschlüsse für Privathaushalte und Unternehmen. Sie engagiert sich bundesweit privatwirtschaftlich für die Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Mit innovativen Planungs- und Bauverfahren realisiert Deutsche Glasfaser in enger Kooperation mit den Kommunen FTTH-Netzanschlüsse schnell und kosteneffizient – auch im Rahmen bestehender Förderprogramme für den flächendeckenden Breitbandausbau. Ursprünglich von der Investmentgesellschaft Reggeborgh gegründet, agiert die Unternehmensgruppe seit Mitte 2015 unter mehrheitlicher Beteiligung des Investors KKR. Seit 2018 ist Deutsche Glasfaser als FTTH-Anbieter mit den meisten Vertragskunden marktführend in Deutschland. Für den aktuellen Ausbauplan von einer Million Anschlüssen stehen rund 1,5 Milliarden Euro Kapital bereit.

www.deutsche-glasfaser.de

Pressekontakt:

Ivone Maria Santana Bento
Marketing & Kommunikation
i.santana-bento@deutsche-glasfaser.de

Sie erhalten diese Information, da die Deutsche Glasfaser Unternehmensgruppe Ihre Kontaktdaten im Rahmen eines Vertrags- oder Kontaktverhältnisses verarbeitet hat. Gerne möchten wir auch in Zukunft mit Ihnen Kontakt halten und Sie weiterhin über unsere Aktivitäten informieren. Wenn Sie keine Informationen mehr von der Deutsche Glasfaser Unternehmensgruppe erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an kontakt.abmeldung@deutsche-glasfaser.de. Wie Ihre persönlichen Daten verwendet werden und wie Sie Ihre Rechte ausüben können, finden Sie in unseren Datenschutzhinweisen unter www.deutsche-glasfaser.de/datenschutz.